

Exklusive Serviceleistungen

Der ZVR bietet seinen Mitgliedern ein breites Spektrum an Serviceleistungen an, die genau auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Dies ist möglich, weil er unter seinem Dach viele gleichartige Betriebe vereint und daher in vielen Bereichen günstige Konditionen und Leistungen mit starken Vertragspartnern aushandeln kann. Hier einige Beispiele:

- Juristische Unterstützung im Arbeits- und Vertragsrecht
- Nutzung der Dienstleistungen der Informationsstelle für Unternehmensführung
- Eine Vielzahl von branchenspezifischen Formularen, Merkblättern und Vertragsmustern
- Informationen zu Ausbildungsfragen und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Ausbildung vor Ort
- Regelmäßige Unternehmensinformation über den Newsletter
- Kostenfreier Bezug der Fachzeitschrift RZ, dem kompetenten Branchensprachrohr
- Exklusive Fachinformationen im Mitgliedsbereich des Online-Portals www.zvr-info.de
- Regelmäßige Infos sowie Einzelberatung durch versierte Fachleute und Infodienste
- Unabhängiger Versicherungsservice mit günstigen Konditionen und kostenfreier Beratung

- Vielfältige Unterstützung und Sonderkonditionen für Marketing und Vertrieb vor Ort
- Sonderkonditionen etwa für Firmenfahrzeugkauf, Berufsbekleidung oder Bonitätsauskünfte
- Umfangreiches Werbemittelprogramm für Mitglieder mit den geschützten Verbandszeichen
- Unterstützung für die Gestaltung von Internetseiten

Mitgliedschaft

Mit seinem Innungsbeitrag hat jeder Branchenbetrieb Anspruch auf die umfassenden Leistungen der Innungen und des Zentralverbandes – alles in einem Gesamtpaket. Das funktioniert aber nur, wenn auch Ihre Innung Mitglied im Zentralverband ZVR ist. Nur so macht sich jeder Euro bezahlt: als direkter, geldwerter Vorteil für jedes einzelne Mitglied und über eine effiziente Vertretung der Interessen aller Mitglieder durch eine konsequente Branchenpolitik.

Kontakt

Zentralverband Raum
und Ausstattung (ZVR)

Luxemburger Straße 107
50939 Köln

Fon 0221 995353-0
Fax 0221 995353-16
mail@zvr.de

www.zvr-info.de



Der Dachverband für kreative Handwerksbetriebe



Harald Gerjets
Präsident



Heike Fritsche
Geschäftsführerin



Kompetenter Dienstleister

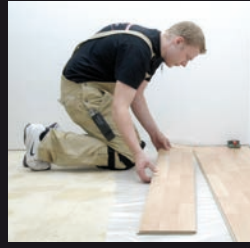
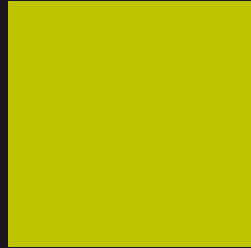
Die Interessen selbständiger Handwerksbetriebe gegenüber Politik, Industrie und Öffentlichkeit lassen sich nur gemeinsam durchsetzen. Einzelkämpfer sind fast immer machtlos. Deshalb braucht jede Branche einen starken Verband, der diese Interessen bündelt und sie kompetent und nachhaltig vertritt.

ZVR: Die starke Interessenvertretung für die Branche

Der Zentralverband Raum und Ausstattung (ZVR) ist der kompetente Ansprechpartner der Branche und die organisierte Interessenvertretung des Raumausstatter-, Sattler- und Feintäschner-Handwerks sowie des Bodenleger-Gewerbes in Deutschland. Er unterstützt seine Mitgliedsbetriebe darüber hinaus mit einer Fülle von direkten Service- und Dienstleistungen, die jedes Mitglied exklusiv in Anspruch nehmen kann.

In Zusammenarbeit mit den Landesinnungsverbänden und den Innungen vor Ort vertritt er die wirtschaftlichen, fachlichen, ideellen und sozialen Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung und der Öffentlichkeit. Zu seinen Kernaufgaben gehören die Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik, das Tarifwesen, Branchen- und Bildungspolitik sowie Öffentlichkeitsarbeit und die Entwicklung fachspezifischer Regelwerke.

Kernaufgaben



Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik

Alle branchenspezifischen Gesetzgebungsvorhaben werden vom ZVR kritisch begleitet. Dies erfolgt durch die Mitarbeit in den Gremien des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) und der Bundesvereinigung Bauwirtschaft (BVB) sowie durch direkte Eingaben und Stellungnahmen an die politischen Organe.

Tarifwesen

Der ZVR führt Tarifverhandlungen und schließt Tarife ab. Er begleitet und unterstützt die Landesinnungsverbände bei ihren tarifpolitischen Beratungen. Er ist zuständig für das tarifliche Gleichgewicht in Deutschland und damit auch für die Stabilität der Löhne und Gehälter sowie für die Gestaltung der Ausbildungsvergütung in seinem Bereich.

Bildungspolitik

Der ZVR gestaltet die Inhalte der Ausbildungen zum Raumausstatter, Sattler, Feintäschner und Bodenleger, w indem er die Ausbildungsverordnung und die Meisterprüfungsordnung konzipiert und die fachliche Zusammenarbeit der Gesellen- und Meisterprüfungsausschüsse koordiniert. Er organisiert den Bundesleistungswettbewerb der Handwerksjugend und schafft die Rahmenbedingungen für die Weiterbildung. Der ZVR erstellt bundeseinheitliche Prüfungsaufgaben. Zur langfristigen Sicherung der Fachkräfte in der Branche wird ein Berufslaufbahnkonzept erarbeitet.

Öffentlichkeitsarbeit

Der ZVR koordiniert die Außendarstellung der Branche Raumausstatter- und Sattlerhandwerks auf Bundesebene

flankierend zu den Maßnahmen der Innungen und LIV's. Hierzu stellt er Hilfsmittel zentral zur Verfügung (Info-Wand, Flyer, Imagebroschüren, Verbandszeichen) und sorgt durch regelmäßige Presse-Informationen über die aktuelle Branchensituation und eine breite Plattform im Internet für eine permanente Präsenz der Handwerke in den Medien.

Branchenpolitik

Der ZVR liefert wesentliche Branchenerkenntnisse durch regelmäßige Erhebung von Konjunkturdaten und Auswertung von wirtschaftlichen Kennzahlen. Diese dienen als Grundlage für eine Orientierung der Mitgliedsbetriebe, aber auch als Grundlage für einen ständigen Dialog des ZVR mit der Zulieferer-Industrie. Im Branchenbeirat beraten und erarbeiten Vertreter des Verbandes mit der Zulieferindustrie und Editoren gemeinsame Strategien für die Zukunft der Branche.

Fachspezifische Regelwerke

Der ZVR kümmert sich um technische Regelwerke, Normen und fachliche Begriffsdefinitionen, die der Vereinheitlichung der Arbeitsgrundlagen, aber auch der Vermeidung von Reklamationen im Betriebsalltag dienen. Er begleitet und unterstützt Arbeitsgremien beim Erstellen von Branchenstandards.

Um sich diesen Aufgaben ausreichend widmen zu können, hat der ZVR Arbeitsgruppen gebildet. Im Berufsbildungsausschuss, in der Tarifkommission, im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit sowie im Arbeitskreis Arbeitssicherheit arbeiten Raumausstatter, Sattler und Feintäschner gemeinsam an der fortlaufenden Optimierung des Verbandes.

Diese Kernaufgaben wirken sich zwar zumeist nicht direkt auf den Betriebsalltag aus, ihre Erfüllung ist aber existenzielle Grundlage für den Fortbestand der Branche.

Nur ein Beispiel: Ohne Ausbildungsverordnung kann Ausbildung formal nicht erfolgen. Ohne Auszubildende fehlt fachlich qualifizierter Berufsnachwuchs, was wiederum das Ende des Berufsstandes bedeuten würde.

